



**PROJEKT „FAMILIENCAMPS INKLUSIV“ -
NACHHALTIGE BEREICHERUNG DES FAMILIENLEBENS**
GEFÖRDERT VOM BAYERISCHEN STAATSMINISTERIUM
FÜR FAMILIE, ARBEIT UND SOZIALES

FAMILIENCAMPS*inklusive*

INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern

Gefördert vom



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Projektmotto

FAMILIENCAMPS*inklusive*
INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern



 Hochschule
für angewandtes
Management

Von beeinträchtigten Menschen für beeinträchtigte Menschen –
„**FAMILIENCAMP***inklusive*“ als nachhaltige Bereicherung des Familienlebens.

Mit freundlicher Unterstützung des
Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales

Inhaltsverzeichnis

FAMILIENCAMPS*inklusive*
INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern



 Hochschule
für angewandtes
Management

1. Das Projektteam
2. Ausgangslage: Erfahrungen und Begründung
3. Begriffsklärung
4. Zielsetzung
5. Projektdesign
6. Netzwerkarbeit
7. Projektidee
8. Kontaktdaten

1. PROJEKTTEAM

Projektteam

FAMILIENCAMPS*inklusive*
INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern

Gefördert vom

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

 Hochschule
für angewandtes
Management

Projektleitung und Projektidee mit externer Beratung



Prof. Dr. Sandra Müller
Projektleitung, HAM



Prof. Dr. Peter Kapustin
Projektbegleitung, HAM

Projektmitarbeiter



Dr. Ben Birzer
Wissenschaftlicher Mitarbeiter,
HAM



Loana Dörfler
Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
HAM



Dr. Sonia Galster
Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
HAM

2. AUSGANGSLAGE

Erfahrungen und Begründung

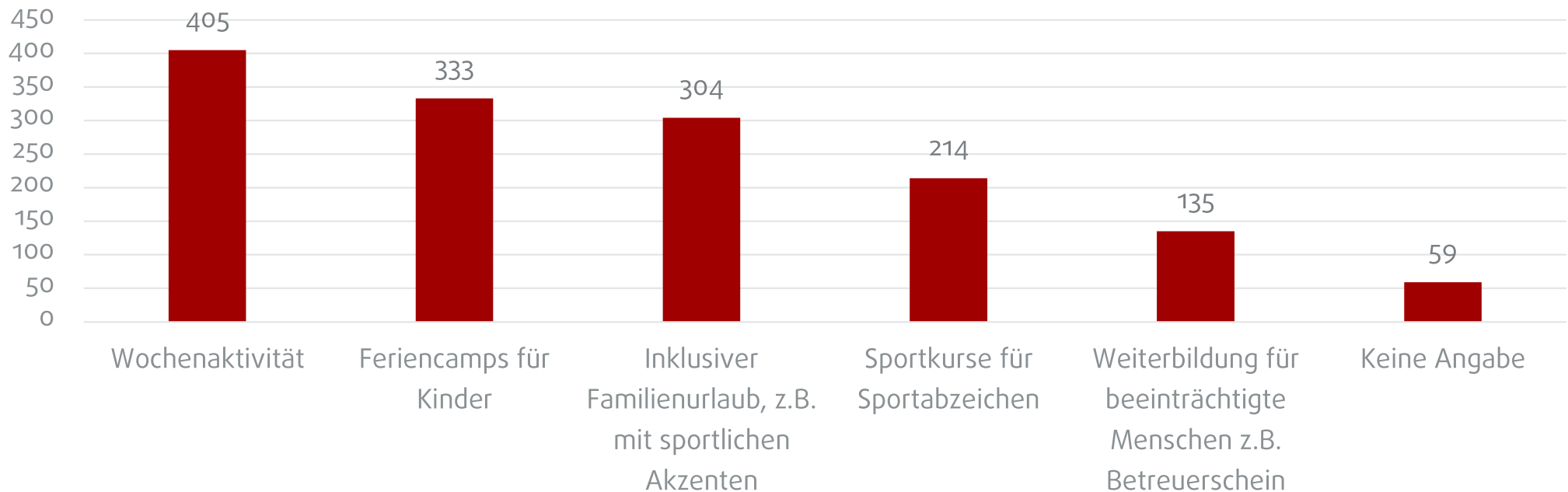
FAMILIENCAMPS*inklusive*
INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern



Hochschule
für angewandtes
Management

Aus der empirischen Untersuchung des Projektes „**FAMILIENSport***inklusive*“ in 2022 geht hervor, dass inklusive Feriencamps für Wochenenden oder Ferien von den Ziel-Familien stark nachgefragt werden.

Welche Aktivitäten wären für Sie als Familie, neben dem Sport, noch attraktiv?



N= 1459

Erfahrungen und Begründung

FAMILIENCAMPS*inklusive*
INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern



 Hochschule
für angewandtes
Management

- Familien mit beeinträchtigten Familienmitgliedern – Kinder und/oder Erwachsene – sind auch im Jahr 2022 nur begrenzt in das öffentliche Leben integriert. Meist gestalten sie ihr Familienleben mit oder vielmehr gegen Einschränkungen. Mentale oder konkrete.
- Evaluierte Pilotprojekte mit musischen-sportlich-kulturellen Inhalten bestätigen deren positiven Einfluss auf die Qualität des Familienlebens. Vor allem in Familien mit beeinträchtigten Mitgliedern.
- Das Projekt baut auf den Erkenntnissen des Projekts „**FAMILIENSport***inklusive*“ auf. Ziel ist es, in diesem Schritt die Zielgruppe und den Zielrahmen zu erweitern.
- Die Realisierung erfolgt in Zusammenarbeit mit bewährten Netzwerkpartnern auf lokaler, regionaler und auf Landesebene. Nur im Miteinander verschiedener Institutionen kann eine tragfähige Projektarbeit für Familien mit nachhaltiger Wirkung gelingen. Unsere Rolle liegt im Setzen von Impulsen, Vernetzen der Partner, Moderieren von Abstimmungsprozessen und der Evaluation.

Erfahrungen und Begründung

FAMILIENCAMPS*inklusive*
INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern

Gefördert vom

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

 Hochschule
für angewandtes
Management

- Aktivitäten mit sportlichen Charakter stellen, besonders in Kombination mit musisch-kulturellen Elementen, einen hohen Mehrwert für die betroffenen Familien dar. Diese integrierten Konzepte stimulieren unterschiedliche Wahrnehmungsfelder der Familien und leisten so einen größeren Beitrag für die Zielgruppe. Sie können in Feriencamps besonders gut umgesetzt werden, weil mehr Zeit zur Verfügung steht und entsprechende Räumlichkeiten, um neben Sport auch Musik, Theater, Malerei, etc. einzubeziehen.
- Bei der Gestaltung und Umsetzung des Konzeptes „**FAMILIENCAMP***inklusive*“ werden Menschen mit geistig und körperlicher Beeinträchtigung aktiv in maßgeschneiderten Rollen auf der Grundlage einer spezifischen Zertifikatsausbildung als Inklusionsbeauftragte/r einbezogen.

3. BEGRIFFSKLÄRUNG

Familie

FAMILIENCAMPS*inklusive*
INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern



 Hochschule
für angewandtes
Management

Mit „Familie“ ist nicht nur die Lebensgemeinschaft von Eltern mit ihren Kindern in unterschiedlichen Ausprägungen (Mutter-Vater-Kind, Alleinerziehende/r und Kind) gemeint.

Es geht uns um den erweiterten Familienkreis und das Netzwerk bis zum Freundeskreis, z.B.:

- Schulfamilie,
- Vereinsfamilie,
- Betriebsfamilie sowie den
- Wohn- und organisierte Freizeitgruppen in einer Einrichtung.

- Mit dem Begriff „Sport“ ist ein breites Verständnis gemeint: die ganze Palette an zielgruppengerecht modifizierten Sportarten ohne und mit Wettbewerbsangeboten.
 - Bewegung und Bewegungserziehung,
 - Bewegungsspiele und Spielerziehung,
 - Tanzen mit der gesamten Bewegungs-, Spiel-, Tanz- und Sportkultur.

- Hier ist uns wichtig: Nicht der Mensch hat sich dem Sport anzupassen. Vielmehr muss der Sport sich den Menschen mit ihren unterschiedlichen Voraussetzungen, Erfahrungen und Interessen anpassen.
- Der Zugang (im Bewusstsein wie der Infrastruktur) muss gezielt geschaffen werden.

- Familien mit beeinträchtigten Kindern und oder erwachsenen Familienangehörigen erleben gemeinsam mit Familien ohne offensichtliche Beeinträchtigungen eine musisch-sportlich geprägte Freizeit in einem Camp. Diese Umgebung bietet die beste Voraussetzung für die besonderen Familienfreizeiten und ist in der Preisgestaltung familienfreundlich.
- Wichtig für die gelungene Umsetzung sind geeignete Räume und deren Ausstattungen für verschiedene musische-kulturelle Aktivitäten.
- Erfahrungsgemäß eignen sich z. B. die Ferien- und Bildungs-Camps des Bayerischen Landes-Sportverbandes in Inzell, Bischofsgrün, Spitzingsee und Regen-Raithmühle. Ebenso geeignet ist die Sportschule Oberhaching, sowie weitere familienfreundliche Ferienzentren bayernweit.
- Es gilt der Erfahrungswert: Feriencamps müssen barrierefrei und gut erreichbar sein.

Familienwochenenden, Familienferien und -freizeiten dienen vor allem der Erholung. Mit kulturell-musischen Inhalten kann das Freizeiterlebnis zusätzlich intensiviert werden.

Ideal finden wir es,

- gemeinsam sportlich aktiv zu sein und z.B. mit Farben und anderen Materialien künstlerisch etwas zu gestalten. Als Ergänzung zum Sportenerlebnis – als Nacherzählung oder Fantasiereise
- Erlebnisreich ist es auch, wenn Texte, Szenen, Erlebnisse, Geschichten in Bewegung und mit Sprache umgesetzt werden. Als Wort oder Lied. Improvisationstheater oder auch geprobt Theater kann gespielt werden, u.v.m.

4. ZIELSETZUNG

Doppelte Zielsetzung des Projekts

FAMILIENCAMPS*inklusive*
INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern



 Hochschule
für angewandtes
Management

- Wir unterstützen Familien mit beeinträchtigten Kindern dabei, ihr Familienleben abwechslungs- und erlebnisreicher zu gestalten. Dabei spielt neben dem sportlichen auch der musische Aspekt eine tragende Rolle.
- Die Zielgruppe ist beteiligt, denn unser Motto ist: Von beeinträchtigten Menschen für beeinträchtigte Menschen – „**FAMILIENCAMP***inklusive*“ als nachhaltige Bereicherung des Familienlebens. Bei der Gestaltung und Umsetzung der „**FAMILIENCAMP***inklusive*“ werden Menschen mit geistig und körperlicher Beeinträchtigung aktiv als Inklusionsbeauftragte/r einbezogen.

Doppelte Zielsetzung des Projekts

FAMILIENCAMPS*inklusive*
INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern

Gefördert vom

bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

 Hochschule
für angewandtes
Management

Wir entwerfen ein spezielles Ausbildungsprogramm in Form eines Zertifikats, indem u.a. beeinträchtigte Menschen ausgebildet werden, um z.B.

Einbindung

- in einem Verein, um die Inklusionsarbeit zu unterstützen und/oder
- bei der Gestaltung und Umsetzung der Feriencamps mitzuwirken.



Qualifizierung

- geistig und körperlich beeinträchtigter Menschen für die Vereinsarbeit
- Sowie Schaffung von Arbeitsplätzen in Vereinen, Verbänden und Feriencamps für die Zielgruppe.

5. PROJEKTDESIGN

Projektdesign in drei Bausteinen

FAMILIENCAMPS*inklusive*
INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern

Gefördert vom

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

 Hochschule
für angewandtes
Management



6. NETZWERKARBEIT

Netzwerk

FAMILIENCAMPS*inklusive*
INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern



 Hochschule
für angewandtes
Management

- Zur Realisierung eines Pilotprojektes müssen tragfähige Kooperationen geknüpft werden
- Aus dem Vorgänger Projekt „**FAMILIENSport***inklusive*“ kann auf ein bestehendes und funktionierendes Netzwerk zurückgegriffen werden:
 - Organisationen und Einrichtungen der Behindertenarbeit (z. B. mit der Lebenshilfe lokal und landesweit),
 - Sportorganisationen,
 - Musikschulen und Musikinstrumenten-Herstellern (z. B. Familie Veeh – Veeh-Harfenhersteller),
 - Volkshochschulen,
 - Familienorganisationen,
 - Förderschulen und Schulen, usw.

Netzwerk – ein kleiner Auszug



<https://familiensportinklusive.de/>

7. PROJEKTIDEE



Projektidee

Familien mit und ohne
Beeinträchtigungen/Behinderungen treffen sich zur
gemeinsamen erlebnisreichen, integrativen und
inklusive Freizeitgestaltung vor Ort, im
Heimatkreis, regional oder in einer geeigneten
Ferien- bzw. Urlaubsregion.



FAMILIEN-ERLEBNISTAG *inklusive* auf einem Blick:

Tages-Angebot vor Ort, in Wohnnähe bzw. im Heimat-Landkreis



Erlebnispädagogik + sozial-integrativer Ansatz



Mögliche Aktivitäten:
Sport- und Naturerlebnisse
Kulturelle Erlebnisse

8. KONTAKTDATEN

Kontaktdaten

Das Projekt wird vertreten durch:

- **Prof. Dr. Sandra Müller** (Projektleitung)
sandra.mueller@fham.de
- **Prof. Dr. Kapustin** (externer Berater)
peter.kapustin@fham.de
- **Benjamin Birzer** (wissenschaftlicher Mitarbeiter)
dozent.benjamin.birzer@edu.fham.de
- **Dr. Sonia Galster** (wissenschaftliche Mitarbeiterin)
sonia.galster@fham.de
- **Loana Dörfler** (wissenschaftlicher Mitarbeiterin)
loana.doerfler@fham.de



Prof. Dr. Müller Loana Dörfler Benjamin Birzer Dr. Sonia Galster Prof. Dr. Kapustin



Hochschule
für angewandtes
Management

JETZT SEGEL SETZEN!

WIR SORGEN FÜR RÜCKENWIND

www.fham.de | facebook.com/besserstudieren